

## Sporthalle am RBZ 1 wurde für mehr als eine Million Euro saniert

# Nicht luxuriös, aber angemessen

Kiel. „Man merkt es, ich hätte schon lange mal wieder in eine Sporthalle gehen sollen“, sagte Kiels Oberbürgermeister Torsten Albig. Kurz vorher hatte er sich am Springseil versucht, den Hula Hoop Reifen geschwungen, an der Sprossenwand entlang gehangelt, den Balanceakt auf der Schwedenbank und dem Kreisel geübt

oder auch das Handheben auf einem Physioball probiert. Damit beantwortete er die Frage „Wie fit sind Sie?“, die die Schüler über den zur Einweihung der sanierten Sporthalle organisierten Parcours geschrieben hatten. Abgerundet wurde das Rahmenprogramm mit einer Tanzshow von Just Us feat. Tribal Soul, den deutschen

Hip-Hop Vizemeister 2010 vom Post- und Telekom Sportverein Kiel/Kronshagen.

Über sechs Monate wurde die Dreifeldhalle auf dem Gelände des Regionalen Bildungszentrums Soziales, Ernährung und Bau (RBZ 1) in der Gellertstraße saniert. Mit 1,061 Millionen Euro, davon 936000 Euro aus dem Konjunkturprogramm II

und 125000 Euro aus städtischen Mitteln, wurde durch die Dämmung von Dach und Fassade der Energieverbrauch gesenkt, mit neuen Fenstern mehr Licht in die Halle gebracht und die Sanitär- und Umkleieräume renoviert.

„Damit ist der Charme der 50er-Jahre verschwunden“, lobte Albig den Umbau der 1976 errichteten Halle, für die Mumm Architekten aus Altenholz den Entwurf gefertigt hatten. Jetzt sei wieder eine leistungsfördernde Umgebung geschaffen, nicht luxuriös, aber angemessen. Vor allem das Raumklima und eine bessere Belüftung seien Vorzüge der sanierten Halle, die alleine vormittags von rund 1600 Schülern genutzt werde und nachmittags und abends Kieler Sportvereinen Raum böte.

„Die Sanierung der Sporthalle ist nur ein Teil des Leuchtturmprojektes RBZ“, sagte Albig. Insgesamt würden in den nächsten 25 Jahren rund 103



Der stellvertretende Stadtpräsident Rainer Tschorn (von links) Oberbürgermeister Torsten Albig und Schulleiterin Elke Grossmann hängelten sich bei der Eröffnung der sanierten RBZ-Sporthalle gemeinsam durch den Fitnessparcours.

Aus Alt mach Neu: Für über eine Million Euro wurde die Sporthalle an der Gellertstraße komplett saniert. Neben neuen Fenstern wurde vor allem mit einer Dämmung von Dach und Wänden für einen sparsameren Energieverbrauch gesorgt.

Fotos sen

Millionen Euro in die drei Kieler Bildungszentren investiert, „so viel wie nirgendwo anders in ganz Deutschland“.

„Sport wird immer wichtiger, auch zur Erhaltung der Berufsfähigkeit, denn wir werden alle länger arbeiten müssen“, machte Schulleiterin Elke

Grossmann bei der Festveranstaltung deutlich. Rückenschule, Muskeltraining und vor allem die Freude an Bewegung hätten im schulischen Alltag einen ebenso hohen Stellenwert wie das Thema richtige Ernährung, das damit eng verzahnt sei. (sen)